

Saale-Beitung.

Sechszwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition, von unseren Annoncenstellen und allen Annoncen-Expositionen angenommen.

Erscheint zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

(Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2.50 M., bei postlicher Zahlung 2.75 M., durch die Post 3 M., permonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlgebühren. Bestellungen werden von allen Postanstalten angenommen.

Nr. 223.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 14. Mai

1892.

Die Börse-Enquete.

Seit dem Beginn dieser Woche ist die Kommission zur Untersuchung der Börsemisstände versammelt. Wenn die Beratungen der Kommission langsam voranschreiten, als man vorher angenommen hatte, so kann man in ängstlicher Erwartung...

Die schonen die Unterlagen zur Zeit noch für die Rechtsprechung sind, das beweist sehr deutlich der Prozess Volke, der sich vor der Berliner Strafkammer nun schon in die sechste Woche hinstreckt, ohne noch eine Aussicht auf baldigen Abschluss zu eröffnen.

Nächst selten nur kommen wir in die Lage, hier dem Nationalismus das Wort zu reden, die Börseuntersuchung aber hätten wir in der That radikal gewünscht, als sie dem Anschein nach sich zum Schlusse hin.

Die dem weiten Rahmen entsprechende große Aufgabe vermessen gerade die eifrigsten Versorger einer ersten Börse-Enquete.

Auch nach mancher andern Seite noch erscheint die innere Organisation der Börse reformbedürftig, und der untersuchenden Kommission ist nicht eine Verengung, sondern vielmehr eine Erweiterung ihres Arbeitsplanes zu empfehlen.

Beschlüssen eines zügellosen Börsenpöbels frohlockend darauf verwiesen wurde, daß der Börse durch wissenschaftliche und gesetzgeberische Heilmittel nicht anzuhelfen ist.

Die wahren Vererber eines gesunden und zweckgemäß über-machten Börsengesichtes werden deshalb der jetzt begonnenen Arbeit einen gewissen Fortschritt und ein möglichst umfassendes Ergebnis wünschen müssen, und die achtbaren Börsenbesucher sollten selbst in wohl verstandener Interesse, auf eine Säuberung und Sönderung ernstlich hindrängen.

Deutsches Reich.

Berlin, 13. Mai. Der Kaiser begab sich gestern nachmittags Sonderzuges einer Einladung des Grafen Fintzenhins...

Berlin, 13. Mai. Dem Hamburgischen Korrespondenten wird von hier gemeldet, an Stelle des von seinen bisherigen Funktionen entbundenen Vice-Admirals Deinhard ist durch kaiserliche Kabinetsordre vom 11. d. M.

Berlin, 13. Mai. Der Reichsgesetzgeber meldeo: Die Oberlandesgerichtsbezirke Schulte in Hamm und Weickel in Pommern sind zu Reichsgerichtsräten ernannt worden.

Berlin, 13. Mai. Die Kommission für das Textilarbait-Gesetz hat die erste Lesung beendet. Von Bedeutung ist nur, daß die Bestimmung, wonach auch die Bahnen die Subalternen und Unterbeamtenstellen Militärausgaben zu leisten, einstimmig abgelehnt wurde.

Der längst erwartete Wechsel der Reichsminister in Petersburg wird nunmehr von der „Reiz.“ für den Herbst angekündigt. Wie dieselbe vernimmt, wird Reichsminister General von Scheweitz zum 1. September aus dem Dienst scheiden.

Als Verfasser der Broschüre „Berlin-Wien-Rom“ wird der deutsche Generalkonsul von Karbt, jetzt in Stockholm, genannt.

Die letzte Nummer des „Reichs-Anz.“ enthält die erste Ver-

laufbarung über die Sigation der Börse-Enquete-Kommission. Es wird berichtet:

Die Börse-Enquete-Kommission unter Vorsitz des Präsidenten der Reichsbank v. Koch hat am 9., 10. und 12. d. M. Sigungen gehalten, in welchen drei Beschlüsse, ein neuer und ein zweiter Entwurf des Handelsgesetzes als Sachverständige vorgetragen wurden.

Der Provinz Sachsen ist für die Uebernahme der staatlichen Begehaupflichten durch Gesetz vom 1. April 1892 an die Jahresrente im Betrage von über einer halben Million Mark zugesichert, zugleich aber dem Staate das Recht beigelegt, diese Rente durch einmalige Kapitalabzahlung im Betrage von Beträge abzuzinsen.

Das bayrische Centrum hatte den Versuch gemacht, dem Reichspräsidenten in München, Grafen v. Helldorf, etwas an Zeige zu schicken wegen der Art seiner politischen Stellungnahme in München und seiner Reichertüchtung nach Berlin.

München, 13. Mai. Die Kammer der Abgeordneten bewilligte den Militärkreditbetrag in Höhe von 42 1/2 Millionen Mark. Abgeordneter Dr. v. Müller im Centrum erwiderte hierbei als Referent den Bericht des preussischen Gesandten Grafen Goltz über die Stimmung in Bayern über den im preussischen Landtage vorgeschlagenen Schulgesetz-Entwurf.

Universal haben die Wähler die zweifelhafteste Freude, ihre Wahlen zum Landtage auf demselben Umwege bewertigen zu müssen wie in Preußen. So ist es in Bayern, wo es sich auch in Baden, und dort wie hier haben alle aufrecht liberal gestimmten Männer den Wunsch, dieses „elendeste aller Wahl-systeme“ abzuschaffen.

Kaisersruhe, 13. Mai. In der heutigen Sitzung der Reichskammer erklärte der Staatsminister v. Helldorf über die Beratung der Antlage betr. Entführung des kaiserlichen Landtags-Abgeordneten, die Regierung liege nicht in der Lage, das dieselbe Wahlrecht zuzulassen.

Berlin, 13. Mai. S. M. Kommandant Wolf Kommandant Korvettenkapitän Hellhof, ist am 13. Mai in Amoy eingetroffen und beachtlicht am 17. desselben Monats nach Siam in See zu gehen.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Wien, 13. Mai. Der Budgetauschuß bericht in seiner heutigen Sitzung die Vorlage über die österreichischen Reichsfinanzen, und stimmte dem Antrag des Deputierten Schallig zu, die weitere Beratung der Vorlage bis nach Einbringung der Budgetvorlage zu vertagen.

Wien, 13. Mai. Finanzminister v. Weyssens hat die Verhandlung und Verpauung, die Finanzminister jetzt mit 1 1/2 M. einzuweisen, ohne daß der Genehmigung des Reichsrates zu bedürfen, dieselbe habe demnach auch den vorliegenden günstigen Vertrag abzuschließen können.

Dirschau, 12. Mai. Die heutige Hauptversammlung der Dischauer Kreditgesellschaft...
Spanische Finanzen. Paris, 12. Mai. Meldungen aus Madrid erklären das Gerücht, die Regierung beabsichtige die Aufnahme einer Anleihe von 100 Millionen Pesetas...

Hamburg, 12. Mai. (Vormittagsbericht.) Rübenschrot 12,25, per Okt. 12,25, per Dez. 12,50...
Hamburg, 12. Mai. (Schlussbericht.) Rübenschrot 12,25, per Okt. 12,25, per Dez. 12,50...

6,00 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5/40, do. Pipeline Certificate per Juni 27/16...
Ole. Oelsaat. Fettwaren. Berlin, 12. Mai. (Amtl.) Rüböl per 100 kg mit Fett...

Schiffenachrichten. Bremen, 12. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd...
Rio de Janeiro, 12. Mai. (Telegr.) Wechsel auf London 11/16...

Kaffee. Hamburg, 12. Mai. Kaffee matt, Umsatz 1500 Sack...
Hamburg, 13. Mai. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Mai 64/16...

Leipziger Börse, 12. Mai. Zl. 3 Sächs. Rent.-Anl. 86,50...
Div. Eisenb.-St.-P.-Akt. Alsb.-Zittau 162,50...

Wasserstände. (t bedeutet über, - unter Null)
Saale und Unstrut. Artorn, Brückenpögel, 12. Mai 9,47, 13. Mai 10,44...

Spiritus. Nordhausen, 12. Mai. (Privatnotiz.) Branntwein 40% per 100 kg ohne Fass...
Hamburg, 12. Mai. Spiritus still, loco per Mai-Juni 29/16...

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Kurl.-Kiew 4 89,6000...
Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...

Moldan. Især. Eger. Elbe. Budweis... 12-006...
Prag... 0,177...
Lautz... 0,210...

Berliner Börse. (Ergänzungs-Kursete zu den telephonisch übermittelten Notierungen im gestr. Abendblatt.)
Deutsche Fonds u. Staatspap. Bad. Staats-Eis.-Anl. 4 100,9000...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Fahrtiefen am 12. Mai. Unstrut, 1,72 m. bei Nismutz. Saale, 1,20 m. beim Nixstein.

Ausländische Fonds. Finnländische Loose 1 57,7500...
Italien. Nat.-F. 1/4. 3 93,9000...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Börse zu Halle am 14. Mai. Preise mit Anschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto. Weizen, rubig, 192-202 M., feinsten mürkischer über Netz...

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...
Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Getreide. Hamburg, 13. Mai. Weizen loco rubig, mecklenburger loco neuer 190-215, russ. loco rubig, neuer 185-195...

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...
Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Getreide. Hamburg, 13. Mai. Weizen loco rubig, mecklenburger loco neuer 190-215, russ. loco rubig, neuer 185-195...

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...
Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Getreide. Hamburg, 13. Mai. Weizen loco rubig, mecklenburger loco neuer 190-215, russ. loco rubig, neuer 185-195...

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...
Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten. Alsb.-Zittau 162,50...

Bank-Aktien. Anglo-Deutsche Bank 5 121,7500...
Bergwerks- u. Hütten-Ges. Anhalt-Kohlenverke 7 107,0000...

Gründung 1839.

Gros u. Détail.

Feste Preise.

Rudolph Hertzog

20 Mk.-Aufträge
und Proben
franco.

Probenversand nur
nach Angabe von
Preis und Art.

15 Breitestrasse. **Berlin C.** Breitestrasse 15.

Eigenes Haus in Plauen i. V.

für Einkauf u. Veredlung der In- u. Ausländischen Gardinen-Fabrikate.

Special-Geschäft für Damenkleider-Stoffe jeder Art. — Seiden-
Waaren u. Sammete. — Besatz-Artikel. — Brautschleier. —
Seidene Cachenez u. Taschentücher. — Spitzenstoffe, Spitzen
und Stickereien. — Leinen. — Gesäumte Leinene Tafelzeuge,
Handtücher, Taschentücher. — Badetücher u. Bademäntel. —
Fertige Bettwäsche. — Bettfedern u. Daunen. — Bettdecken.
Rouleaux- und Marquisen-Stoffe. — Elsässer Weisse Baum-
wollen-Waaren. — Futter-Stoffe. — Gardinen und Stores. —
Möbel- u. Vorhang-Stoffe. — Portièren. — Tisch- u. Divan-Decken.
Abgepasste Teppiche. — Bett- u. Pult-Vorleger. — Fahnen-Stoffe.
Tricotagen und Strümpfe für Damen, Herren und Kinder. —
Flanelle. — Friese. — Reise- u. Pferde-Decken. — Schlaf- u.
Stepp-Decken. — Tücher. — Spitzen-Umhänge. — Tricot-Tailen.
Blousen. — Gestrickte Damen- u. Herren-Westen. — Unterkleider.
Schürzen. — Sonnen- und Regen-Schirme. — Armblätter etc.

Franco-Versand aller Aufträge von 20 Mark an.

Der in einer Auflage von 200,000 Exemplaren soeben erschienene

Saison-Catalog

wird auf Wunsch gratis und franco zugesandt.

Die Firma unterhält f. d. Verkauf weder Zweiggeschäfte noch Reisende oder Agenten.

An **Sonntagen u. christlichen Feiertagen** bleiben die Verkaufsräume u. Bureaux geschlossen.